LAND BRANDENBURG

Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz

Informationsveranstaltung ELER – Antragstellung 2027

MLEUV, Referat 33

02. November 2026

LAND BRANDENBURG

ELER-Antragstellung 2027

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung (MLEUV)
- TOP 2 Informationen zur ELER-Antragstellung 2027 (MLEUV, LELF)
- TOP 3 Sonstiges

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

LAND BRANDENBURG

ELER-Antragstellung 2027

Förderanträge für dreijährigen Verpflichtungszeitraum vom 01.01. 2027 bis 31. 12.2029 in folgenden Förderprogrammen (FP)

FP 3130 Moorbodenschutzmaßnahmen

- Zusatzbindungen zur Kombination mit verschiedenen extensiven Grünland-Grundförderungen, wie Bindung 2131, Bindung 3182 für bestehende Verpflichtungen, FP 3050/Bindung 11Z oder Öko-Regelung 4

FP 3140 Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland

- als Flächen oder Streifen in Kulisse Feuchtgebiete und Moore

FP 3190 Gewässerschutz- und Uferrandstreifen (Wasserqualität)

- als Flächen oder Streifen in verschiedenen Kulissen (Gewässerrandflächen, Nährstoffsensible Gebiete, AUKM-Erosionskulisse)

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

LAND BRANDENBURG

ELER-Antragstellung 2027

Fortsetzung Förderanträge

FP 3200 Wasserrückhalt in der Landschaft

- Bindungen 2201 und 2203 und ausschließlich im Falle eines vorab eingereichten Nutzungskonzeptes

FP 3210 Naturschutzorientierte Ackernutzung

- ausschließlich Bindung 2216 und LRT Magere Flachlandmähwiesen (UNB-Bestätigungsvermerk erforderlich)

FP 3230 Anbau großkörniger Leguminosen (Bodenschutz)

- außer ökologisch wirtschaftende Unternehmen

FP 3180 Ökologischer Landbau ist für die ELER-Antragstellung 2027 geschlossen (keine Förder- und Erweiterungsanträge möglich)

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

ELER-Antragstellung 2027

Erweiterungsanträge für den restlichen Verpflichtungszeitraum und Ersetzungsanträge für dreijährigen Verpflichtungszeitraum vom 01.01. 2027 bis 31. 12.2029 in folgenden Förderprogrammen (FP)

FP 3110 Naturschutzorientierte Grünlandbewirtschaftung

- ausschließlich Erweiterungsanträge mit der Bindung 2111 zur extensiven Grünlandgrundförderung
-

FP 3130 Moorbodenschutzmaßnahmen

FP 3140 Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

LAND BRANDENBURG

ELER-Antragstellung 2027

Fortsetzung Erweiterungs- bzw. Ersetzungsanträge

FP 3160 Erhaltung pflanzengenetischer Ressourcen
- ausschließlich Erweiterungsanträge möglich

FP 3170 Erhaltung tiergenetischer Ressourcen
- ausschließlich Erweiterungsanträge möglich

FP 3190 Gewässerschutz- und Uferrandstreifen (Wasserqualität)

FP 3210 Naturschutzorientierte Ackernutzung
- ausschließlich Bindung 2216 und LRT Magere Flachlandmähwiesen (UNB-Bestätigungsvermerk erforderlich)

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

LAND BRANDENBURG

ELER-Antragstellung 2027

Fortsetzung Erweiterungs- bzw. Ersetzungsanträge

FP 3220 Umsetzung Kooperativer Klimaschutzmaßnahmen
- Bindung 2222

FP 3230 Anbau großkörniger Leguminosen (Bodenschutz)
- außer ökologisch wirtschaftende Unternehmen

Änderungsanträge, Übernahmeanträge und Anträge auf Fördernehmerwechsel für alle FP 3xxx möglich

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

LAND BRANDENBURG

ELER-Antragstellung 2027

Förderprogramm 890 „Naturbetonte Strukturelemente im Ackerbau“: Förderung mehrjähriger Blühstreifen und Ackerrandstreifen

- Förderantrag für fünfjährigen Verpflichtungszeitraum vom 01.01. 2027 bis 31. 12.2031

- Richtlinien-Entwurf steht vor Inkraftsetzung und muss noch durch EU-Kommission genehmigt werden (Fördervorbehalt)

- Finanzierung aus GAK-Mitteln (60 % Bundes- und 40 % Landesmittel)

- wegen fehlender Verpflichtungsermächtigungen wird bisheriges Verfahren beibehalten: Förderung ausschließlich mit Kassenmitteln

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

LAND BRANDENBURG

ELER-Antragstellung 2027

Fortsetzung Förderprogramm 890 „Naturbetonte Strukturelemente im Ackerbau“

- maximal 3 Prozent der in den Ländern Brandenburg oder Berlin gelegenen Ackerflächen des Betriebes können beantragt werden

- es ist keine Kulisse mehr vorgesehen

- Streifenbreiten 10-50 m; max. Anteil von 50 % bezogen auf Antragsparzelle und Verzicht auf stickstoffhaltige Düngemittel und Pflanzenschutzmaßnahmen, wie gehabt

- mehrjährige Blühstreifen, die sich bereits in einer Verpflichtung befinden, können zum 01.01.2027 ohne Berücksichtigung der 3 %-Grenze in eine neue fünfjährige Verpflichtung überführt werden, inklusive Nachsaatverpflichtung

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

ELER-Antragstellung 2027

Fortsetzung Förderprogramm 890 „Naturbetonte Strukturelemente im Ackerbau“

Mehrjährige Blühstreifen

- Nachsaatverpflichtung für bestehende Blühstreifen: bis spätestens 31.12.2028, da es 1-2 Jahre dauert, bis sich die neuen Kräuter etabliert haben; damit Nachsaat auflaufen kann, ist Mahd mit Abräumen des Mahdgutes erforderlich, ggf. als Teilnachsaat auf geschädigten oder vergrasten Flächen

- falls der Umfang bestehender mehrjähriger Blühstreifen die 3 %-Grenze übersteigt, ist eine Beantragung von Ackerrandstreifen nicht mehr möglich

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

ELER-Antragstellung 2027

Fortsetzung Förderprogramm 890 „Naturbetonte Strukturelemente im Ackerbau“

Mehrjährige Blühstreifen

- bisherige Blühmischung wurde überarbeitet, konkrete Vorgaben erfolgen bis zur Freigabe der Antragstellung

- Anlage der Blühstreifen im Frühjahr oder im Herbst 2027 möglich (Aussaat im Herbst 2027 nicht förderschädlich!)

- Fördersatz: 700 Euro/ha, Höhe der Zuwendung kann auf bis zu 537 Euro/ha abgesenkt werden (GAK-Rahmenplan lässt Absenkung um bis zu 30 % zu) → Entscheidung nach Auswertung der Antragstellung

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

ELER-Antragstellung 2027

Fortsetzung Förderprogramm 890 „Naturbetonte Strukturelemente im Ackerbau“

Ackerrandstreifen

- sind jährlich mit derselben Kultur wie auf der Hauptnutzungsfläche zu bestellen, bisherige NC unverändert

- sogenannte weite Reihe nicht mehr erforderlich

- Fördersatz: 390 Euro/ha

© MLEUV I Referat 33 I Fr. Albrecht I ELER-Antrag 2027 I 02. November 2026

LAND
BRANDENBURG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

